

Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich an für die

Fortbildung „Konflikte–Kommunikation–Körpersprache“

Herr/Frau _____

Anschrift _____

E-Mail _____

Tel. _____

Datum, Unterschrift

Anmeldeschluss

16. Oktober 2009

Stornierung

Bis 14 Tage vor Seminarbeginn 80 Euro. Danach ist die halbe Kursgebühr fällig, wenn kein Ersatzteilnehmer gestellt wird.

Diese Anmeldung bitte schicken an

Soziale Genossenschaft
Zentrum TAU
Rottenburgerplatz 3
I-39052 Kaltern

Tel. +39 0471 964178
e-mail info@zentrum-tau.it



Dr. Isolde Macho Wagner

Jg. 1968, verheiratet, zwei Kinder
Theologin, Mediatorin auf der Grundlage der Gewaltfreien Kommunikation nach M. Rosenberg,
Körpersprache und Kommunikationstrainerin, Clownin
Arbeitsschwerpunkte: Lehrerfortbildung, Kreative Konfliktarbeit und Gewaltprävention an Schulen, Aufklärung und Intervention bei Mobbing, Kommunikationstrainings, Clownworkshops

Dr. Thomas Wagner

Jg. 1958, verheiratet, zwei Kinder
Diplomtheologe, Diplompädagoge
Dozent für Sozialethik an der Phil.-Theol. Hochschule Sankt Georgen in Frankfurt
Supervisor, Meditationsbegleiter, Organisationsaufsteller,
Arbeitsschwerpunkte: Sozialethik, Konfliktberatung und -trainings, Meditation, Supervision und Coaching

Weitere Informationen zu den Referenten und den Inhalten der Fortbildung unter:

www.meditation-mediation.de
www.zentrum-tau.it

Im Rahmen des Franziskusfestes, am 2. und 3. Oktober 2009, wird Dr. Isolde Macho Wagner die Fortbildung vorstellen.



Spiritualität
und
Konfliktfähigkeit

Konflikte – Kommunikation – Körpersprache

Fortbildung
zum/r

**Konfliktbearbeiter/in und
Kommunikationstrainer/in**

**Zentrum Tau • Kaltern
2009/2010**

Dr. Isolde Macho Wagner
Dr. Thomas Wagner

Fortbildung zum/r Konfliktbearbeiter/in und Kommunikationstrainer/in

Die siebenenteilige Fortbildung

„Konflikte – Kommunikation – Körpersprache“

richtet sich an Personen, die in pädagogischen und sozialen Berufen arbeiten.

Sie erweitern ihr Konfliktbearbeitungspotenzial als wichtiges Element beruflichen Handelns.

Wir integrieren in diesem Training bewusst spirituelle Haltungen und Werte mit anerkannten Methoden der Mediation, Supervision, Systemarbeit und der Gewaltfreien Kommunikation.

Eingebunden in gruppendynamische Prozesse können Sie

- eine empathische und achtsame Haltung erproben
- verknüpft mit dem Aneignen eines fundierten methodischen Handwerkszeugs einer konstruktiven Konfliktarbeit.

In unserer Fortbildung legen wir Wert auf den geschützten Raum, in dem die Teilnehmenden sich selbst mit ihrer emotionalen Verbundenheit in Konflikten wahrnehmen und entwickeln können. Eine wertschätzende Haltung für uns Menschen in unserer Unterschiedlichkeit, Unergründlichkeit, Größe und Gebrochenheit ist uns ein Anliegen. Die Kunst humorvollen Scheiterns gehört genauso dazu wie innere und äußere Versöhnungsarbeit.

Termine und Themen

Teil 1 22. – 26.11.2009

„Wertschätzen – die eigene Konfliktfähigkeit stärken“
Einführung in die Gewaltfreie Kommunikation nach M. Rosenberg. Wir üben uns im konstruktiven Umgang mit Vorwürfen, unterstützt von Achtsamkeitsübungen zur Selbst- und Fremdwahrnehmung.

Teil 2 26. – 28.1.2010

„Verbinden – Konflikte in mir und meinen Beziehungen, in Gruppen und Teams“

Grundlagen konstruktiver Gesprächsführung werden an Fallbeispielen der Teilnehmenden aus ihrem Berufsalltag erprobt (z. B. Mitarbeitergespräch).

Teil 3 2. – 4.3.2010

„Da-Sein“ – „Einfühlsam kommunizieren“

Wir bieten eine Einführung in die Grundlagen und Anwendungsgebiete der Mediation. Der kreative Umgang mit Blockaden und Aggressionen im mediativen Setting werden erörtert und erprobt.

Teil 4 11. – 13.5.2010

„Sich gut aufstellen: Ziele erreichen!“

In diesem Aufstellungsseminar können Sie ihren Platz im Beruf reflektieren und neue Perspektiven ausloten: Teamentwicklung, Konflikte, Ziel- und Entscheidungsfindung, Strategieentwicklung, usw.

Teil 5 29.6. – 1.7.2010

„Unterschiede wertschätzen – Profil gewinnen.“

Wir klären auf zu Ursachen, Struktur und Phasen von Mobbingprozessen. Wir erproben Möglichkeiten der Prävention und Intervention in verschiedenen sozialen Arbeitsfeldern.

Teil 6 12. – 14.10.2010

„Umwandeln – Zeit für das Wesentliche“

Wir probieren einen anderen, entschleunigten Umgang mit unserer Zeit und fragen nach den Kraftquellen für unseren Alltag.

Teil 7 30.11. – 2.12.2010

„Aufbrechen – authentisch und begeistert arbeiten“

Sie reflektieren die spirituellen Impulse und methodischen Ansätze aus der Fortbildung (Feedback). Sie entwickeln Ihre Konfliktstrategie: echt, glaubwürdig und zugewandt.

Inhalte/Methoden

- Gewaltfreie Kommunikation nach M. Rosenberg
- Organisationsaufstellung
- Körperspracheübungen
- Konflikt- / Business theater und Rollenspielen
- Meditationen in Ruhe und Bewegung
- Achtsamkeitsübungen zur Stressreduktion

Abschlusszertifikat

Bei Abschluss der Fortbildung erhalten Sie ein Zertifikat der Werkstatt für Spiritualität und Konfliktfähigkeit, das die Inhalte und den Umfang der Ausbildungsbereiche dokumentiert.

Zielgruppe

Mitarbeitende in pädagogischen, sozialen und caritativen Berufen, Menschen, die sich auf (neue) Führungsaufgaben vorbereiten, alle Menschen, die ihre Konfliktfähigkeit entwickeln möchten.

Kurszeiten

Der Eröffnungskurs beginnt am Sonntag, 22. 11., um 17.00 Uhr und endet am Donnerstag, 26.11., um 16.00 Uhr.

Die weiteren Kurse beginnen jeweils dienstags um 14.00 Uhr und enden donnerstags um 16.00 Uhr.

Um ECM-Punkte wird angesucht

Veranstaltungsort

Zentrum TAU
Rottenburgerplatz 3
I-39052 Kaltern

Kosten

Kursgebühr	1.970,- €
(Ratenzahlung ist möglich)	
Unterkunft und Verpflegung	640,- € / DZ / WC / D 720,- € / EZ / WC / D